

BERICHTSVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 041/2010

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Beratung Haushaltsplanentwurf 2010 / 2011		
Datum	Geschäftszeichen	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl)
19.02.10	1.2 He	
Federführender Fachbereich:		Beteiligte Fachbereiche:
Fachbereich 1 Ratsmanagement, Zentrale Dienste		
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Hauptausschuss	04.03.2010	zur Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Der Fachbereich 1 ist verantwortlich für die nachfolgend genannten Produkte:

01.01.01	Politische Gremien
01.01.07	Zentraler Service
01.01.08	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
01.01.09	Personal- und Organisationsmanagement
01.01.11	Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

darüber hinaus werden ebenfalls die Produkte:

01.01.02	Verwaltungsleitung
01.01.03	Gleichstellung von Mann und Frau
01.01.05	Beschäftigtenvertretung

hier vorgestellt.

In den Anlagen 1 - 9 werden diese Produkte im Einzelnen dargestellt und grundsätzlich an den einzelnen Planungsstellen erläutert, welche konkreten Ausgabepositionen hier zu verbuchen sind. Außerdem wird angegeben, ob die Ausgabe disponibel bzw. einer Standarddiskussion zugänglich ist.

Die bei den Produkten veranschlagten Personalkosten werden grundsätzlich als nicht disponibel betrachtet, soweit keine Aufgabenreduzierung im entsprechenden Produkt erreicht werden kann.

Im Produkt 01.01.08 Technikunterstützte Informationsverarbeitung werden wegen der verschiedenartigen Projekte die Jahre 2010 und 2011 separat dargestellt. Hier ist zu berücksichtigen, dass die investiven Maßnahmen im Schulbereich als nicht disponibel angesehen werden können. Diese Projekte werden aus der Schulpauschale finanziert, die das Land zweckgebunden zur Verfügung stellt. In diesem Rahmen werden nachhaltige Maßnahmen in Abstimmung mit den Schulen umgesetzt.

Sonstige Projekte, die hier im Einzelnen aufgeführt werden, sind möglicherweise disponibel. Hier ist aber zu berücksichtigen, dass im Falle eines Verzichts Rationalisierungseffekte verloren gehen, die sowohl im Sachkosten- als auch im Personalkostenbereich zu Einsparungen führen.

Im Produkt 01.01.11 Rechts- und Versicherungsangelegenheiten ist die grundsätzlich als disponibel markierte Position „Versicherungen“ bereits einer Überprüfung unterzogen worden. Zunächst ist festzustellen, dass der größte Anteil der Gesamtsumme auf die gesetzliche Unfallversicherung (185.000 €) entfällt. Die Haftpflichtversicherung wird ebenfalls als unabdingbar angesehen.

Im Produkt 01.01.02 Verwaltungsleitung werden die Ausgaben für Repräsentationen als teilweise disponibel dargestellt, da hier keine rechtliche Verpflichtung besteht. Allerdings ist dieser vergleichsweise geringe Ansatz bislang schon kaum geeignet, die repräsentativen Verpflichtungen der Stadt z.B. im Rahmen des Heimatfestes, bei der Bewirtung von Gästen der Stadt u.ä. angemessen abzudecken.

Hinsichtlich der Beurteilung weiterer Positionen können in der Sitzung weitere Erläuterungen abgegeben werden.

Der Bürgermeister
gez. Stobbe